

Alexandrias Bohrungen erweitern Akasaba: 19,74 g/t Gold auf 2,4 m

21.01.2011 | [IRW-Press](#)

Toronto (Ontario), 20. Januar 2011. [Alexandria Minerals Corporation](#) (TSX-V: AZX; Frankfurt: A9D) meldete heute die Ergebnisse von fünf Bohrlöchern bei seinem Projekt Akasaba in der Nähe von Val d'Or (Québec), einschließlich eines Abschnitts mit 19,74 g/t Gold auf 2,4 Metern (geschätzte wahre Mächtigkeit von 1,55 Metern) in einer vertikalen Tiefe von 320 Metern, was das Tiefenpotenzial der östlichen hochgradigen Zone, die im Jahr 2010 entdeckt wurde, bestätigt.

Der hochgradige Abschnitt in Bohrloch IAX-10-106 war Teil einer breiteren Zone mit einem Gehalt von 3,35 g/t Gold auf 10,40 Metern (wahre Mächtigkeit), unterhalb der bereits zuvor beschriebenen hochgradigen Zone (siehe Abbildung 1 weiter unten). Ein zweites Bohrloch, DDH IAX-10-108, drang bis in eine vertikale Tiefe von 200 Metern ebenfalls in die Ostseite der Zone ein und durchschnitt 4,41 g/t Gold auf 0,8 Metern innerhalb eines bereiten Abschnitts mit einem Gehalt von 0,74 g/t Gold auf 10,50 Metern.

Eric Owens, President und CEO von Alexandria, sagte: „Angesichts unseres kontinuierlichen Bohrerfolges können wird die Größe der Zone Akasaba ständig steigern. Potenzial besteht sowohl in Oberflächennähe als auch in der Tiefe. Wir freuen uns auf die Ergebnisse der noch ausstehenden 18 Bohrlöcher.“

Unabhängig davon durchschnitt Bohrloch DDH IAX-10-96 10,35 g/t Gold auf 0,28 Metern innerhalb der vulkanischen Daziteinheit, die südlich des mafischen Vulkangesteins innerhalb des primären Minenhorizonts liegt, was auf weitere goldhaltige Zonen parallel zum Hauptzielgebiet hinweist. Das bereits zuvor gemeldete Bohrloch DDH IAX-10-65 durchschnitt 15,9 g/t Gold auf 0,3 Metern innerhalb des Dazits auf der Ostseite des Konzessionsgebiets (siehe Pressemitteilung vom 3. März 2010).

Abbildung 1. (http://www.azx.ca/news/2011/jan13_clip_image002.jpg) Längsschnitt des Gebiets der Mine Akasaba entlang des Minenhorizonts mit neuen Bohrergebnissen (rote Sterne). Alle Mächtigkeiten sind geschätzte wahre Mächtigkeiten. Die Ergebnisse von 18 Bohrlöchern, die andere Gebiete entlang der Zone anpeilen, sind noch ausständig.

Andere bedeutsame Ergebnisse beinhalten 1,15 g/t Gold auf 5,25 Metern innerhalb einer breiteren Zone mit einem Gehalt von 0,83 g/t auf 9,25 Metern unterhalb und westlich des Minengebiets (Bohrloch DDH IAX-10-103) sowie 0,27 g/t Gold auf 9,90 Metern, 0,57 g/t Gold auf 3,20 Metern und 0,24 g/t Gold auf 8,20 Metern in drei breiteren Zonen (Bohrloch DDH IAX-10-100).

Der Schwerpunkt des Projektes Akasaba liegt zurzeit auf der Mine Akasaba, einer ehemals produzierenden Gold-Silber-Mine, die beim südlichsten von vier parallel verlaufenden Golderzgängen oder „Linsen“ bis in eine Tiefe von nur 100 Metern erschlossen wurde. Die anderen drei historisch definierten Linsen wurden nicht abgebaut. Das Unternehmen konnte die bekannte Goldmineralisierung durch Bohrungen auf über 18.000 Metern im Jahr 2010 von ursprünglich 200 Meter (Länge) mal 150 Meter (Tiefe) auf 900 Meter (Länge) mal über 400 Meter (Tiefe) erweitern.

Die jüngsten Bohrungen auf dem Konzessionsgebiet verfolgten zwei Hauptziele: 1) die Erweiterung der Goldmineralisierung entlang des Streichens und in der Tiefe und 2) oberflächennahe Infill-Bohrungen als Vorbereitung für genauere zukünftige Ressourcenschätzungen. Zukünftige Bohrungen werden diese Arbeiten fortsetzen und mithilfe geophysikalischer Daten aus der Tiefe des Bohrlochs werden tiefere Abschnitte besser angepeilt werden können. Das Unternehmen plant auch neue geophysikalische Arbeiten auf dem gesamten Konzessionsgebiet, um die Auswahl von Zielen in anderen Gebieten zu vereinfachen.

TABELLE 1. Ausgewählte Untersuchungsergebnisse der Bohrlöcher, Projekt Akasaba:
<http://www.azx.ca/news/2011/jan20.asp>

Ein aktualisierter Längsschnitt kann hier abgerufen werden: www.azx.ca.

Die in dieser Pressemitteilung dargebrachten Ergebnisse dienen nur der Information und wurden von den „qualifizierten Personen“ des Unternehmens, Jared Beebe, P.Geo., und Dr. Eric Owens, P.Geo., geprüft. Diese Ergebnisse wurden von keiner unabhängigen „qualifizierten Person“ („QP“) verifiziert, weshalb sie nur zu Informationszwecken dienen und nicht als verlässlich angesehen werden sollten. Auf dem Konzessionsgebiet Akasaba gibt es zurzeit keine aktuelle Ressource gemäß National Instrument 43-101 und

es gibt keine Garantie für das Vorkommen einer wirtschaftlichen Goldlagerstätte. Um die Daten an die Standards von NI 43-101 anzupassen, sind weitere Arbeiten durch Alexandria und eine unabhängige QP erforderlich.

Das Probennahmeprotokoll des Unternehmens wurde in früheren Pressemitteilungen beschrieben, weitere Informationen sind auf Anfrage erhältlich. Das Unternehmen gibt seine Analysen zurzeit bei AGAT Labs, einem gemäß ISO 17205 zertifizierten Unternehmen mit Aufbereitungseinrichtungen in Sudbury, in Auftrag. Aufgrund der Bedenken hinsichtlich eines „Klumpffektes“ führt das Unternehmen eine routinemäßige Neuuntersuchung seiner Untersuchungsergebnisse durch. Wenn die erneut untersuchten Werte um mehr als 10 % abweichen, werden die Proben mittels einer Metallsiebtechnik untersucht, wobei ein Kilogramm der ursprünglichen Probe vor einem gravimetrischen FA-Abschluss auf eine 30-Gramm-Teilprobe gesiebt wird.

Über Alexandria Minerals Corporation

Alexandria Minerals Corporation ist ein Junior-Goldexplorations- und -erschließungsunternehmen aus Toronto, das im Besitz eines der größten Grundstückspakete entlang des viel versprechenden Gold produzierenden Cadillac Breaks in Val d'Or (Québec) ist. Das Unternehmen besitzt zwei Goldressourcen gemäß NI 43-101 (bei Orenada und Sleepy) und richtet sein Hauptaugenmerk im Moment auf die Weiterentwicklung seiner Goldprojekte Akasaba und Orenada. Agnico-Eagle Mines Ltd. besitzt eine 10%-Beteiligung am Unternehmen.

ACHTUNG:

Diese Pressemitteilung könnte zukunftsgerichtete Aussagen enthalten, einschließlich, jedoch nicht darauf beschränkt, Kommentare bezüglich des Zeitplans und des Inhaltes zukünftiger Arbeitsprogramme, geologischer Interpretationen, des Erhalts von Konzessionsrechten, potenzieller Mineralgewinnungsprozesse usw. Zukunftsgerichtete Aussagen beziehen sich auf zukünftige Ereignisse und Umstände und sind somit typischerweise Risiken und Unsicherheiten unterworfen. Die tatsächlichen Ergebnisse können unter Umständen wesentlich von jenen der zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Alexandria Minerals Corporation übernimmt keine Haftung für zukunftsgerichtete Aussagen.

Die TSX Venture Exchange und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Meldung.

KONTAKT:

Andreas Curkovic, Investor Relations
(416) 577-9927
Mary Vorvis, Corporate Development
416-363-9372
www.azx.ca
info@azx.ca

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/23948--Alexandrias-Bohrungen-erweitern-Akasaba--1974-g-t-Gold-auf-24-m.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).